

# Besuch im neuen Empfangsgebäude

Die Stadt Wittenberge lädt zum „Tag des offenen Bahnhofs“ am 13. Juni



**WITTENBERGE.** Anlässlich der abgeschlossenen Sanierung des historischen Bahnhofsempfangsgebäudes laden die Wohnungsbau-Gesellschaft der Stadt Wittenberge (WGW), die Stadt Wittenberge sowie die Mieterinnen und Mieter des Gebäudes am Samstag, dem 13. Juni, zum „Tag des offenen Bahnhofs“ ein. Von 10 bis 18 Uhr erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm mit Live-Musik, spannenden Talkrunden und vielen Einblicken in das sanierte Gebäude. Darüber hinaus gibt es ein buntes Familienprogramm für Groß und Klein. Auch die Mieter öffnen ihre Türen und laden dazu ein, die neugestalteten Räume kennenzulernen.

Mit dabei sind unter anderem das Technologie- und Gewerbezentrum Prignitz, die Kleinstadt Akademie, das Jobcenter Prignitz, das Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe-Brandenburg, sowie die Deutsche Gesellschaft für zerstörungsfreies Prüfen. Auch die Deutsche Bahn beteiligt sich am Tag des offenen Bahnhofs und in-

formiert vor Ort über den Ausbau der Bahnstrecke zwischen Berlin und Hamburg sowie über die Erweiterung und Modernisierung des Bahnhofs Wittenberge. Gleichzeitig soll der Tag auch Anlass sein, die weit fortgeschrittene Neugestaltung des Bahnhofsumfeldes gemeinsam zu feiern.

Parallel zum Tag des offenen Bahnhofs veranstalten die Dampflokfreunde Salzwedel am 13. und 14. Juni (Samstag und Sonntag) den „Sommerdampf“ auf dem Gelände des Historischen Lokschuppens. Hier können Besucherinnen und Besucher hautnah erleben, wie historische Dampflok-motiven über das Gelände des Eisenbahnmuseums rollen. Wer schon immer einmal wissen wollte, wie es hinter den Kulissen einer Dampflok aussieht, hat bei exklusiven Führerstandsfahrten die Gelegenheit dazu. Dabei können Gäste Lokführern und Heizern direkt bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen und faszinierende Einblicke in die Welt der Dampflok-motiven gewinnen.

Auch die OSG Augen-Tagesklinik, die sich in direkter Nähe des Bahnhofsempfangsgebäudes in der Neuhausstraße 9 befindet, lädt am Samstag, dem 13. Juni, zum Tag der offenen Tür ein. Von 10 bis 18 Uhr können Gäste an OP- und Praxisführungen teilnehmen, Fachvorträge besuchen und ein abwechslungsreiches Familienprogramm genießen.

Bereits im Jahr 2018 hatte die WGW das Bahnhofsempfangsgebäude von der Deutschen Bahn erworben. 2023 begann schließlich die umfassende Sanierung des denkmalgeschützten Bauwerks aus dem Jahr 1846 mit rund 3600 Quadratmetern Nutzfläche. Herzstück des Gebäudes ist der ehemalige Mitropasaal, der künftig als moderne Mobilitätszentrale mit Wartebereich, Gastronomie und angrenzendem Ticketverkauf durch die ODEG genutzt wird. Zu den weiteren Mietern zählen das Technologie- und Gewerbezentrum Prignitz GmbH, das Jobcenter Prignitz, die DGZFP, die Deutsche Bahn sowie die Geschäftsstelle der

**Aktueller Blick auf das Bahnhofsempfangsgebäude in Wittenberge.**

Foto: Anja Möller/prignitzliebe

bundesweiten Kleinstadt Akademie. Darüber hinaus betreibt die WGW im Gebäude ein branchenoffenes Gründerzentrum mit Gründerbüros, Besprechungsräumen und Coworking-Space.

Im Zuge der Sanierung des Bahnhofsempfangsgebäudes wird seit 2024 im Auftrag der Stadt auch das direkte Bahnhofsumfeld umfassend neugestaltet. Dazu gehören unter anderem die ehemalige Zufahrt zum Bahnhof, der Bahnhofsvorplatz sowie der Bereich der Bushaltestellen. Bereits abgeschlossen sind die Arbeiten an der neuen Bahnpromenade entlang der Goethestraße. Auch der neugestaltete Bahnhofsvorplatz soll pünktlich zum Tag des offenen Bahnhofs am 13. Juni weitestgehend fertiggestellt sein, heißt es aus dem Wittenberger Rathaus. dre

**Auch der Außenbereich wurde farbig.**

das nun dauerhaft den Eingangsbereich der Schule schmückt.

Am zweiten Projekttag konnten die Kinder und Jugendlichen selbst zu Graffiti-Künstlern werden. Sie lernten, wie Schriftzüge im typischen Graffiti-Stil entworfen werden und gestalteten ihre eigenen Namen. Besonders aufregend war für viele der Umgang mit echten Sprühdosen. Mit viel Konzentration, Kreativität und Begeisterung entstanden viele kleine Kunstwerke und ein beeindruckendes Gemeinschaftsbild.

Das Projekt sorgte nicht nur für kreative Erlebnisse, sondern stärkte auch Teamarbeit, Selbstvertrauen und die Freude am künstlerischen Arbeiten. Viele Schülerinnen und Schüler waren stolz darauf, aktiv an der Verschönerung ihrer Schule mitgewirkt zu haben. Die Finanzierung wurde durch die Stiftung „Großes Waisenhaus zu Potsdam“ und den Landkreis Prignitz ermöglicht. „Die Schule bedankt sich herzlich beim SOS Kinderdorf Wittenberge für die Organisation und Unterstützung des Projekts. Ein besonderer Dank gilt außerdem Patrick Bräutigam, der den Schülerinnen und Schülern einen spannenden Einblick in die Welt der Graffiti-Kunst ermöglichte und sie während der Projekttagge engagiert begleitete“, so Lehrerin Ines Winterfeld, dre

**Gemeinsam mit dem Graffiti-Künstler Patrick Bräutigam verwandelten die Kinder und Jugendlichen den Eingangsbereich ihrer Schule in einen Hingucker.** Fotos: Ines Winterfeld / Schule mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ Wittenberge

## Kreativität, Farben und Kunst

Graffiti-Projekt begeisterte Schüler der Förderschule in Wittenberge



**WITTENBERGE.** Aus einer kahlen Wand wurde ein farbenfrohes Kunstwerk: An der Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“ in Wittenberge fand kürzlich ein besonderes Graffiti-Projekt statt, das bei den Schülerinnen und Schülern für große Begeisterung sorgte.

Gemeinsam mit dem Graffiti-Künstler Patrick Bräutigam verwandelten die Kinder und Jugendlichen den Eingangsbereich in einen echten Hingucker. Bereits im Vorfeld sind im Kunstunterricht Entwürfe für Schulmaskott-

chen entstanden. Mithilfe moderner VR-Technik wurden diese Entwürfe anschließend direkt auf die Wand projiziert. Danach wurde es kreativ: Unter Anleitung von Patrick Bräutigam griffen die Schülerinnen und Schüler zu Pinseln und Farben und gestalteten ihre Maskottchen mit viel Fantasie und Freude aus. So entstand ein großes Wandbild,



## Sportliches Fest bei bestem Wetter

Am 1. Mai trafen sich in Bad Wilsnack bei Sonnenschein Groß und Klein zum Familien- und Sportfest. Volleyball und Fußball wurde gespielt, für die Kleinen wartete ein Geschicklichkeitsparcours. Die Sportolympiade wurde wieder gut genutzt. Über einen Gutschein für Fleisch- und Wurstwaren im Wert von 500 Euro konnte sich der SV Prignitz Bad Wilsnack / Legde freuen. Dieser wurde von der Landfleischerei Jürgen Hildebrandt aus Plattenburg OT Kletzke übergeben. In der Karthanhalle in Bad Wilsnack veranstaltet der Sportverein in diesem Jahr ein Public Viewing zur Fußball-WM der Männer. Termine sind am 14. Juni (19 Uhr), 20. Juni (22 Uhr) und 25. Juni (22 Uhr). Im Falle des Weiterkommens der deutschen Mannschaft sind weitere Veranstaltungen geplant. Der Eintritt ist frei, Einlass ist jeweils eine Stunde vor Spielbeginn. Text: WS, Foto: Dorina Konert

Vor-Ort-Quiz mit tollen Preisen!  
Jetzt Termine online checken.

# FÜR UNSERE UMWELT.

müll trennung- wirkt.de  
Eine Initiative der dualen Systeme.

## Deutschland trennt – aber es geht noch besser

**Mehr Recycling: Duale Systeme starten bundesweite Aufklärungsoffensive für richtige Mülltrennung**



### Bundesweite Aufklärungstour: Bürgerdialog vor Ort

500 Live-Events, 20 Aufklärungs-Showtrucks, 16 Tage: **Vom 6. bis 21. Juni 2026** ist die Aktion „Deutschland trennt.“ bundesweit in Städten und Gemeinden unterwegs. Wie trennt man Joghurtbecher richtig? Und muss dieser vorher ausgewaschen werden? Wohin entsorge ich Batterien und Akkus? Vor Ort beantworten Aktionsteams aus Spezialist\*innen der kommunalen Abfallberatungen und der dualen Systeme sowohl lokale als auch grundsätzliche Fragen der Bürger\*innen zu richtiger Mülltrennung. Rund um die Showtrucks und aufmerksamkeitsstarke XXL-Verpackungen laden sie Bürger\*innen auf zentralen Plätzen zu Dialog und Mitmachaktionen mit ihrem Maskottchen TRENN-BÄR ein. Die Expert\*innen der Abfallberatungen besuchen außerdem Kitas, Schulen und Unternehmen mit maßgeschneiderten Informations- und Lehrmaterialien der dualen Systeme. Als „Trennbotschafter\*innen“ geben sie der Aktion vor Ort ein Gesicht, etwa auf Aktionsplakaten in der Stadt. Lokale Entsorgungsunternehmen ermöglichen Besucher\*innen darüber hinaus Einblicke in die Praxis, beispielsweise mit Besuchen ihrer Sortieranlagen.

Alle teilnehmenden Kommunen und Termine der Aktion „Deutschland trennt.“ finden Sie auf der **Aktionswebsite:**  
[www.muelltrennung-wirkt.de](http://www.muelltrennung-wirkt.de).

Mach mit!

müll trennung- wirkt.de

Eine Initiative der dualen Systeme.

